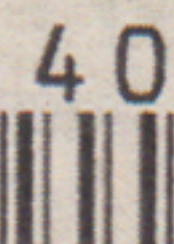
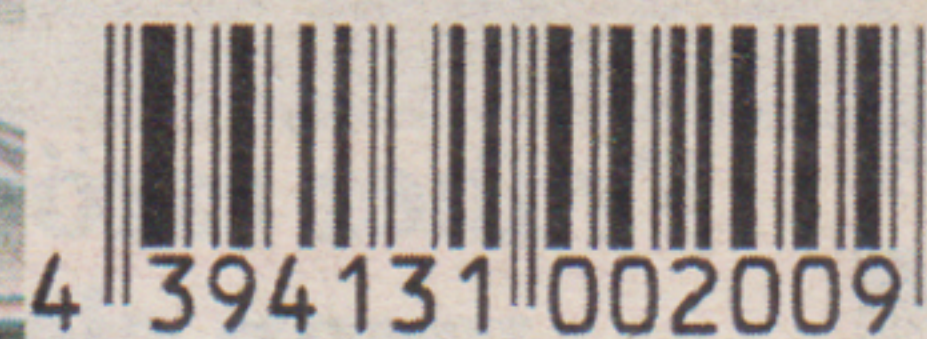


nur **2,-**

# Fleim und Welt

Alles für die Frau



**Sündenfall Clinton**

**Sex-Affäre!**  
**Hillary hält weiter zu ihrem Mann.**  
**Warum?**

S.4

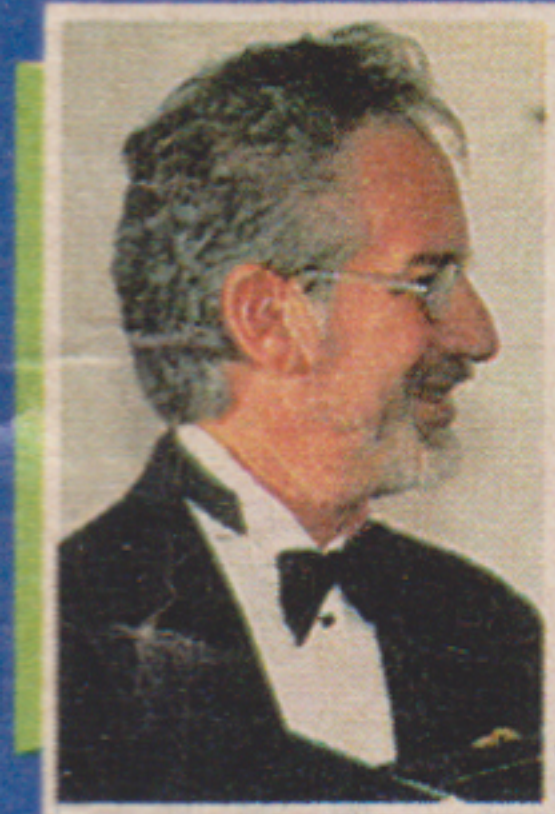
Mutter und Tochter:  
 Zwei starke Frauen stützen den  
 gefallenen Präsidenten

S.16

**Herzogin Sarah**  
 Ihre neue Liebe wird ihr zum Verhängnis



S.6



**Steven Spielberg**  
 Der Star-Regisseur hat ein Geheimnis

S.12

**Jenny Elvers**  
 Von der Heidekönigin zur Showprinzessin



S.18



**Die große Partner-Aktion**  
 Finden Sie Ihren Traumpartner

S.26



**Der Beweis**  
**Tiggy**

(Das

Ver

...

2 Heim und Welt  
 telfotos: Reuters; Erwin Wo  
 Aber vor ein  
 Ist ja  
 Frechdachs  
 die Meinungsfor  
 seine Hosenbeine  
 hoch. Queen  
 Elizabeth lächel  
 te. Dachte sie an  
 Willy und Harry?  
 Schluß zog der



NEUE SERIE

# Wunder

gibt es immer wieder

Die unheimlichen Geschichten  
von Menschen, die  
heilende Kräfte entwickeln

HEIM & WELT stellt sie vor

## Elina Kuragina (55): Magisches Heilen

Wäre Rußland noch ein Zarenreich, würde Elina Kuragina heute als Prinzessin in einem wunderschönen Schloß leben

Von dem Reichtum, den die Familie einst besaß, blieben der heutigen Seherin und Heilerin lediglich ein paar Schmuckstücke. Denn mit der Oktoberrevolution 1917 hatte das fürstliche Leben ein jähes Ende.

### Folge 1

Elinas Mutter, Valentina Prinzessin Kuragina, war gerade sechs Jahre alt, als die Familie aus ihrem Palast in St. Petersburg fliehen mußte. So kam es, daß Elina Kuragina nicht in St. Petersburg zur Welt kam, sondern in Kirgisien (Kaukasus). Ihre Mutter war inzwischen eine bekannte Schauspielerin, ihr Vater ein Parapsychologe. Elina selbst war ein zartes, sensibles und nervöses Kind, das an Epilepsie litt. Aus dieser Krankheit heraus, davon ist Elina Kuragina überzeugt, entwickelten sich ihre seherischen und heilenden Kräfte. Unter-

stützung bei der Bewältigung dieses Wissens bekam sie von ihrer Mutter, die ihrerseits schon früh die hellseherischen Fähigkeiten ihrer Tochter wahrgenommen hatte.

### Elina lernte, mit ihren Fähigkeiten umzugehen

Sie ließ ihre Tochter Parapsychologie studieren, damit diese lernte, mit ihren Fähigkeiten auch

Der russische Kopfschmuck ist der Kuragina noch aus ihrem adeligen Erbe geblieben

umzugehen.

Seit 25 Jahren lebt die Kuragina (wie sie nur noch genannt wird) nun schon in Deutschland. Sie arbeitete als anerkannte Astrologin, bis sie im Jahr 1986 schwer krank wurde. „Ich konsultierte 15 verschiedene



Während der Astralreisen konzentriert sich Elina jeweils 20 Minuten lang intensiv auf jeden ihrer Heilsuchenden



Edgar Keller ist überzeugt, daß er Elina sein Leben verdankt. Nach einer Magen-Darm-Erkrankung kann er wieder lachen

Ärzte“, erzählt sie, „von denen fast jeder etwas anderes diagnostizierte. Einer entfernte sogar meinen gesunden Blinddarm, ein anderer wollte gleich einen Großteil meiner Gedärme herauschneiden. Aber da streifte ich.“ Sie packte ihre Koffer und fuhr nach Rußland. Dort machte die Kuragina eine zweijährige Heilpraktikerausbildung und sich selbst gesund.

„Die russische Heilkunst hat viel mit Besprechung zu tun“, erklärt die 55-jährige, „aber da ich aus einer Welt voller Schamanen und Magie komme, war mir das nicht fremd. Allein durch Gedankenkraft kann der Mensch ein Feld um sich schaffen, so daß er nichts fürchtet. Darin liegt auch der Sinn eines Amulettes. Hier in Deutschland nennen es die Leute Talisman oder Glücksbringer.“

In diesem Glauben an die Gedankenkraft liege das Geheimnis des Heilens, so die gebürtige Russin. „Das Wichtigste ist, wenn ein Mensch plötzlich eine Krankheit bekommt“, erklärt die Kölnerin weiter, „daß er nicht in Panik ausbricht.

Schlimm ist es, wenn ein kranker Mensch nervös wird und weint. Dadurch rutscht er immer tiefer in die Verzweiflung. Er muß stattdessen seine Kräfte aktivieren und überlegen, wie er sich, neben der

### Um die Seele muß man sich selbst kümmern

ärztlichen Hilfe, selbst helfen kann.

Die Mediziner behandeln den Körper – um den Geist und die Seele muß man sich aber selbst kümmern. Hilfestellung gebe ich dabei den bei mir Ratsuchenden durch eine Astralreise, bei der ich in Gedanken zu meinen Patienten komme. Die legen zu einer abgemachten Uhrzeit ein von mir magnetisiertes Bild auf ihre erkrankte Stelle.“ 20 Minuten lang gibt die Kuragina dann ihre heilenden Energien an den Kranken ab.

Nächste Woche lesen Sie

Wolfgang Fischer (52):  
Heilen mit  
Röntgenaugen